

Die Saisonziele sind schon nah

Tennis Frauen des TEV Fellbach spielen zu Hause, Männer sind auswärts. *Von Maximilian Hamm*

Zuletzt ist es nicht so gut gelaufen für die Tennisspieler des TEV Fellbach. Bei den baden-württembergischen Meisterschaften, die vom 23. bis 26. Juni in Fellbach stattgefunden haben, waren sie chancenlos. Christoph Negritu, der Spitzenspieler des TEV Fellbach in der Verbandsliga, unterlag in der ersten Runde dem Mitfavoriten Peter Mayer-Tischer vom TC Radolfzell. Auch die Fellbacher Karel Koskuba und Philipp Seibold konnten ihre Auftaktspiele nicht gewinnen. Am Sonntag, 10 Uhr, dürfen die drei wieder gemeinsam mit Jiri Kovarik, Sebastian Gayer und Lion Stegmayer als Mannschaft in der Verbandsliga antreten: beim VfL Sindelfingen. Und als Mannschaft ist es in dieser Saison außerordentlich gut gelaufen für die Tennisspieler des TEV Fellbach.

Nach drei Spielen gegen die Vertretungen aus Schorndorf, Böblingen und Göppingen führt der Aufsteiger die Tabelle an und ist als einziges Team noch ohne Niederlage. „Jetzt sind wir in den verbleibenden vier Begegnungen favorisiert und müssen diese Spiele auch gewinnen“, sagte Armin Maute, der Trainer des TEV Fellbach. Es



Karel Koskuba ist zuversichtlich.

sieht ganz danach aus, als könnten die Verbandsliga-Männer nach dem Aufstieg im vergangenen Jahr gleich noch den Sprung in die Oberliga schaffen. Es ist das erklärte Saisonziel der Fellbacher Mannschaft. Auch ohne den Kapitän Akif Aalimi, der noch Trainingsrückstand aufweist.

In dieser Oberliga spielt das Frauenteam um die Spielführerin Karin Ebinger in dieser Saison bereits. Und das mit durchaus beachtlichem Erfolg. Zwei Spiele konnten die Aufsteigerinnen bereits gewinnen. Am Sonntag, 10 Uhr, wenn der Tabellenletzte SPG NeckarGäu zu Gast sein wird, soll der dritte Sieg folgen. „Drei Siege wären eine gute Voraussetzung für das Ziel Ligaverbleib“, sagt Armin Maute. Auch vor dem Hintergrund, dass nach der Begegnung am Sonntag noch drei Spiele gegen versiertere Gegnerinnen folgen: beim TC Weiß-Rot Stuttgart, beim TC Göppingen und beim Tabellenführer SV Böblingen.

Auch die Frauen des TEV Fellbach haben zuletzt an den baden-württembergischen Meisterschaften teilgenommen. Karin Ebinger, Klaudia Buljovic und Marina Seibold kamen jedoch, wie auch die Männer des Fellbacher Tennisvereins, über die erste Runde nicht hinaus. Gemeinsam mit der tschechischen Spitzenspielerin Michaela Pechova, mit Vera Neckarmann und mit Vera Oellers können sie am Sonntag aber ihr erfolgreiches Auftreten als Team in der Oberliga fortsetzen. Verzichten dagegen müssen die Tennisspielerinnen des TEV Fellbach voraussichtlich auch in den verbleibenden Begegnungen verletzungsbedingt auf Susanne Oster. Die 27-Jährige kam vor Beginn der Saison vom TC BW Zuffenhausen nach Fellbach und bisher noch nicht zum Einsatz.